

Universitätsexperte

Dermatosen, Blasenbildung
und Tumorpathologie in der
Pädiatrischen Dermatologie



Universitätsexperte

Dermatosen, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Die pädiatrische Dermatologie ist ein wichtiger Teil der Behandlungstätigkeit eines jeden Dermatologen. Bei spezialisierten Einrichtungen können diese bis zu 100% der Versorgungsarbeit ausmachen.





“

Verbessern Sie Ihre Kenntnisse in Dermatose, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie durch dieses Programm, in dem Sie das beste didaktische Material mit echten klinischen Fällen und hochauflösenden Bildern finden werden"

Nicht alle Fachleute fühlen sich bei der Pflege pädiatrischer Patienten wohl, was auf die Besonderheiten dieses Teilgebiets der Dermatologie zurückzuführen ist. Es ist jedoch von entscheidender Bedeutung, auf diesem Gebiet auf dem neuesten Stand zu sein, um auch den kleinsten Patienten eine qualitativ hochwertige Versorgung bieten zu können.

Auf diagnostischer Ebene führen die Fortschritte in der Ätiologie der einzelnen Krankheiten, die neuen Pathologien, die neuen bildgebenden Verfahren und Labortechniken sowie die sich ständig erneuernden Diagnosealgorithmen dazu, dass wir unsere Kenntnisse in der pädiatrischen Dermatologie und in anderen verwandten Fachgebieten (Pädiatrie, Genetik, Radiologie usw.) auf dem neuesten Stand halten müssen.



Dieser Universitätsexperte für Dermatose, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie wird Ihnen helfen, auf dem neuesten Stand zu bleiben, um Ihren Patienten eine umfassende und qualitativ hochwertige Versorgung zu bieten"

Dieser **Universitätsexperte in Dermatose, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für pädiatrische Dermatologie vorgestellt werden
- ♦ Sein anschaulicher, schematischer und äußerst praktischer Inhalt liefert wissenschaftliche und praktische Informationen zu den Disziplinen, die für die berufliche Praxis unerlässlich sind
- ♦ Aktuelles aus der pädiatrischen Dermatologie
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in der pädiatrischen Dermatologie
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem, festen oder tragbaren Gerät, mit Internetanschluss

“

Dieser Universitätsexperte ist aus zwei Gründen die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Fortbildungsprogramms tätigen können: Sie aktualisieren nicht nur Ihre Kenntnisse in Dermatose, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie, sondern erhalten auch einen Abschluss der TECH Technologischen Universität"

Das Lehrpersonal besteht aus Fachleuten, aus dem Bereich der Dermatologie, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Studium ermöglicht, das auf die Weiterbildung in realen Situationen ausgerichtet ist.

Die Gestaltung dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen wird, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt werden, das von renommierten und erfahrenen Experten auf dem Gebiet der Pädiatrischen Dermatologie entwickelt wurde.

Steigern Sie Ihre Entscheidungssicherheit, indem Sie Ihr Wissen mit diesem Universitätsexperten auf den neuesten Stand bringen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden.



02 Ziele

Hauptziel des Programms ist es, theoretisches und praktisches Lernen zu entwickeln, so dass die Fachkraft in der Lage ist, Dermatose, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie auf praxisorientierte und präzise Weise zu beherrschen.





“

Dieses Programm ermöglicht es Ihnen, sich auf Dermatose, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie zu spezialisieren und dabei die neueste Forschungstechnologie zu nutzen, um mit Qualität und Sicherheit zur Entscheidungsfindung beizutragen"



Allgemeines Ziel

- Aktualisieren der Kenntnisse in der pädiatrischen Dermatologie auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse, um mit Qualität und Sicherheit zur praktischen Arbeit in diesem Bereich beizutragen



Informieren Sie sich über die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet der Dermatose, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie"





Spezifische Ziele

Modul 1. Übersicht über die Pathologie der kongenitalen und neonatalen Haut

- Beschreiben der physiologischen Veränderungen der Haut des Neugeborenen, um sie zu verstehen und von pathologischen Situationen zu unterscheiden
- Identifizieren von gutartigen Läsionen und vorübergehenden Läsionen, die in der Neugeborenenperiode auftreten können
- Erklären der eventuellen Entwicklungsstörungen mit kutanem Erscheinungsbild
- Analysieren von viralen, bakteriellen und Pilzinfektionen, die das Neugeborene kongenital oder postnatal befallen können
- Behandeln von erosiven und blasenbildenden Dermatosen jeglicher Herkunft im Neugeborenenstadium

Modul 2. Ekzematöse und papulodesquamative Dermatosen

- Beschreiben der Pathophysiologie, der Erscheinungsformen und der Behandlung der atopischen Dermatitis
- Beschreiben der seborrhoischen Dermatitis im Kindesalter
- Erklären der Schlüssel zur Erkennung von reizender und allergischer Kontaktdermatitis
- Analysieren der Physiopathologie, der klinischen Manifestationen und der Behandlung der kindlich-jugendlichen Psoriasis
- Unterscheiden zwischen den papulodesquamativen Entitäten Pityriasis Rubra Pilaris, Lichen planus, nitidus und aureus, Pityriasis lichenoides und Papulosis lymphomatoides

Modul 3. Pigmentpathologie, gutartige und bösartige Tumorpathologie

- Analysieren von Dermatosen mit vermehrter oder verminderter hypopigmentierter Pigmentierung
- Unterscheiden der verschiedenen Arten von pigmentierten Läsionen, die im Kindesalter vorhanden sind und auftreten
- Identifizieren von Melanomen in der pädiatrischen Altersgruppe
- Erklären der verschiedenen gutartigen Tumoren, die die Epidermis, die Dermis, das subkutane Zellgewebe betreffen können und eine muskuläre oder knöcherne Komponente haben
- Definieren, in welchen Fällen diese gutartigen Tumore in Syndromen enthalten sein können
- Entwickeln des Bereichs der intermediär malignen und malignen Tumoren in der Pädiatrie, ihrer Identifizierung und Behandlung

Modul 4. Fortschritte bei blasenbildenden Erkrankungen im Kindesalter

- Identifizieren der verschiedenen Erbkrankheiten der Blasenbildung
- Vertiefen der Handhabung und Behandlung dieser Pathologien
- Beschreiben der Autoimmunerkrankungen mit Blasenbildung im Kindesalter
- Befassen mit dem schwierigen Umgang mit immunsuppressiven Medikamenten im Kindesalter

03

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Spezialisten für Dermatoze, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie, die die Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Fortbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Fachleute an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen.





“

Lernen Sie von führenden Fachleuten die neuesten Fortschritte auf dem Gebiet der Dermatose, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie kennen"

Internationale Gastdirektorin

Dr. Kalyani S. Marathe ist eine führende Persönlichkeit auf dem Gebiet der Pädiatrischen Dermatologie, insbesondere bei der Diagnose und Behandlung von Vulvopathologien. Sie kann auf eine brillante Karriere von mehr als zwei Jahrzehnten klinischer und medizinischer Erfahrung zurückblicken, die sie in verantwortungsvolle Positionen als Leiterin der Division Of Dermatology gebracht hat. Infolgedessen und aufgrund ihres Engagements für die Behandlung von Kindern ist sie mit führenden Kinderkrankenhäusern in Cincinnati, wie dem Children's National Hospital und dem Cincinnati Children's Hospital Medical Center, verbunden.

Auf diese Weise ist Marathe zu einer international anerkannten Spezialistin für die Behandlung von Hautkrankheiten bei Kindern und Jugendlichen geworden, wie z. B. Atopische Dermatitis, Muttermale, Psoriasis oder Epidermolysis Bullosa. In dieser Hinsicht ist diese Expertin aktiv an jeder Phase des medizinischen Prozesses beteiligt, von der Erstellung von Diagnosen im klinischen Umfeld über die Durchführung von Biopsien und Laboranalysen bis hin zur Durchführung geeigneter Behandlungen.

Neben ihrer herausragenden Karriere im Gesundheitswesen zeichnet sich Marathe auch im Bereich der Forschung aus, wobei sie sich auf Vulvaerkrankungen bei pädiatrischen Patienten konzentriert. In diesem Bereich hat sie an klinischen Studien teilgenommen und ihre Fortschritte durch zahlreiche wissenschaftliche Veröffentlichungen in renommierten Fachzeitschriften belegt. Ihr Beitrag zum Wissen über Hautkrankheiten, die im Intimbereich von Kindern auftreten, ist bemerkenswert.

Sie ist eine ausgezeichnete Kommunikatorin und engagiert sich mit Leidenschaft für die Fortbildung zukünftiger Ärzte. Als außerordentliche Professorin im Department of Pediatrics und im Department of Dermatology an der Universität von Cincinnati hat sie Auszeichnungen für die Ausbildung von Assistenzärzten und Medizinstudenten erhalten.



Dr. Kalyani S. Marathe

- Angeschlossen an das Children's National Hospital und das Cincinnati Children's Hospital Medical Center
- Fachärztin für Pädiatrische Dermatologie an der Universität Columbia
- Außerordentliche Professorin im Department of Pediatrics und im Department of Dermatology der Universität von Cincinnati
- Hochschulabschluss in Medizin an der School of Medicine der Universität Virginia Commonwealth

“

Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildung, um Ihre berufliche Entwicklung zu fördern”

Leitung



Dr. Esteve Martínez, Altea

- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- Fachärztin für Dermatologie
- Oberärztin in der Abteilung für Dermatologie am Universitätskrankenhaus von Valencia
- Leiterin der Abteilung für pädiatrische Dermatologie am Universitätskrankenhaus von Valencia
- Koordinatorin des Ausschusses für vaskuläre Anomalien des Universitätskrankenhauses von Valencia
- Mitglied der Spanischen Akademie für Dermatologie und Venerologie
- Vizepräsidentin der valencianischen Sektion der AEDV
- Mitglied der Spanischen Gruppe für Pädiatrische Dermatologie

Professoren

Dr. Ortega Monzón, Carmen

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Fachärztin für Dermatologie
- ♦ Leiterin der Abteilung für Dermatologie, Krankenhaus La Ribera
- ♦ Leiterin der Abteilung für pädiatrische Dermatologie, Krankenhaus La Ribera

Dr. Martín Hernández, José María

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Facharzt für Dermatologie
- ♦ Oberarzt der Abteilung für Dermatologie am Klinischen Krankenhaus von Valencia
- ♦ Leiter der Abteilung für pädiatrische Dermatologie am Klinischen Krankenhaus von Valencia

Dr. Rodríguez López, Raquel

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Fachärztin für Dermatologie
- ♦ Oberärztin für klinische Analyse am Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Leiterin der Abteilung für medizinische Genetik in der klinischen Analyse des Universitätskrankenhauses von Valencia

Dr. Lorente, Jorge

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Facharzt für pädiatrische Notfallmedizin

Dr. Concepción Miguez, María

- ♦ Fachärztin für pädiatrische Notfallmedizin

Dr. Martínez Menchón, María Teresa

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Fachärztin für Dermatologie
- ♦ Oberärztin in der Abteilung für Dermatologie, Universitätskrankenhaus Virgen de la Arrixaca in Murcia
- ♦ Leiterin der Abteilung für pädiatrische Dermatologie am Universitätskrankenhaus Virgen de la Arrixaca

Dr. Zaragoza Ninet, Violeta

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Fachärztin für Dermatologie
- ♦ Oberärztin in der Dermatologie des Universitätskrankenhauses von Valencia
- ♦ Leiterin der Abteilung für Hautallergien und Kollagenopathien des Universitätskrankenhauses von Valencia

Dr. Vilchez Marquez, Francisco

- ♦ Facharzt für Dermatologie
- ♦ Abteilung für Dermatologie, Krankenhaus von Guadix (Granada)

Dr. Ferrero García-Loygorri, Clara

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin, Universität Complutense von Madrid

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Team von Fachleuten aus den besten Bildungszentren und Universitäten des Landes entworfen, die sich der Bedeutung innovativer Bildung bewusst sind und sich für eine qualitativ hochwertige Lehre durch neue Bildungstechnologien einsetzen.



“

Ein komplettes Lehrprogramm, das in sehr gut ausgearbeitete didaktische Einheiten gegliedert ist, die auf effizientes und schnelles Lernen ausgerichtet sind und sich mit Ihrem persönlichen und beruflichen Leben vereinbaren lassen"

Modul 1. Übersicht über die Pathologie der kongenitalen und neonatalen Haut

- 1.1. Physiologische Hautveränderungen bei Neugeborenen
 - 1.1.1. Haut von Neugeborenen
 - 1.1.2. Physiologische Veränderungen der Hautgefäße
 - 1.1.3. Physiologische Pigmentveränderungen der Haut
 - 1.1.4. Lanugo und physiologische Veränderungen im Haar
- 1.2. Gutartige und vorübergehende Läsionen auf Haut und Schleimhäuten
 - 1.2.1. Miliums
 - 1.2.2. Bohn-Knötchen und Epstein-Perlen
 - 1.2.3. Angeborene Epulis und neonatale Zähne
 - 1.2.4. Saugshielen
 - 1.2.5. Sebaceous Hyperplasia
 - 1.2.6. Toxisches Erythema bei Neugeborenen
 - 1.2.7. Akne bei Neugeborenen
 - 1.2.8. Miniaturpubertät des Neugeborenen
 - 1.2.9. Eosinophile pustulöse Follikulitis
 - 1.2.10. Vorübergehende neonatale pustulöse Melanose
 - 1.2.11. Saugblasen
 - 1.2.12. Seborrhoische Dermatitis
- 1.3. Entwicklungsstörungen bei Neugeborenen
 - 1.3.1. Gesichtsveränderungen
 - 1.3.2. Veränderungen im Bereich der Halswirbelsäule
 - 1.3.3. Veränderungen auf thorakoabdominaler Ebene
 - 1.3.4. Kutane Indikatoren für Dysraphie
 - 1.3.5. Was ist zu tun, wenn ein Neugeborenes Entwicklungsauffälligkeiten zeigt?
- 1.4. Angeborene und neonatale Infektionen
 - 1.4.1. Bakterielle Infektionen
 - 1.4.2. Virale Infektionen
 - 1.4.3. Pilzinfektionen
- 1.5. Erosive und blasenbildende Dermatosen
 - 1.5.1. Erosive Dermatosen und Differentialdiagnose
 - 1.5.2. Blasenbildende Dermatosen und Differentialdiagnose

- 1.6. Neonatale Pathologie aufgrund von invasiven Prozessen während der Schwangerschaft oder Geburt
 - 1.6.1. Kutane Manifestationen invasiver Prozesse während der Schwangerschaft
 - 1.6.2. Kutane Manifestationen eines Geburtstraumas
 - 1.6.3. Subkutane Fettnekrose und neonatales Sklerödem

Modul 2. Ekzematöse und papulodesquamative Dermatosen

- 2.1. Pathophysiologie und klinische Erscheinungsformen der atopischen Dermatitis (AD)
 - 2.1.1. Epidemiologie der atopischen Dermatitis (AD)
 - 2.1.2. Atopischer Gang
 - 2.1.3. Pathophysiologie AD
 - 2.1.4. Klinische Manifestationen von AD in den verschiedenen Phasen der Kindheit und des Jugendalters
 - 2.1.5. Komplikationen im Verlauf von AD
- 2.2. Aktuelle Informationen über die Handhabung und Behandlung der atopischen Dermatitis
 - 2.2.1. Anzuordnende diagnostische Tests
 - 2.2.2. Indikationen für systemische Allergietests
 - 2.2.3. Behandlung von AD
 - 2.2.4. Behandlung von Patienten mit mittelschwerer bis schwerer AD
- 2.3. Seborrhoische Dermatitis
 - 2.3.1. Epidemiologie
 - 2.3.2. Klinische Manifestationen der seborrhoischen Dermatitis im Kindes- und Jugendalter
 - 2.3.3. Behandlung der seborrhoischen Dermatitis
- 2.4. Irritierende und allergische Kontaktdermatitis
 - 2.4.1. Irritierende Kontaktdermatitis im Kindesalter
 - 2.4.2. Allergische Kontaktdermatitis im Kindesalter
- 2.5. Pathophysiologie und klinische Erscheinungsformen der Psoriasis
 - 2.5.1. Epidemiologie der Psoriasis
 - 2.5.2. Pathophysiologie der Psoriasis
 - 2.5.3. Klinische Manifestationen der Psoriasis in den verschiedenen Perioden der Kindheit und der Adoleszenz
 - 2.5.4. Psoriatische Arthropathie
- 2.6. Handhabung und Behandlung der infantil-juvenilen Psoriasis
 - 2.6.1. Anzufordernde Tests
 - 2.6.2. Stufentherapie bei Psoriasis
 - 2.6.3. Behandlung von Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Psoriasis

- 2.7. Pityriasis Rubra Pilaris und Flechte
 - 2.7.1. Pityriasis Rubra
 - 2.7.2. Lichen planus
 - 2.7.3. Lichen Aureus
 - 2.7.4. Lichen nitidus
- 2.8. Pityriasis lichenoides und lymphomatoide Papulose
 - 2.8.1. Pityriasis lichenoides
 - 2.8.2. Lymphomatoide Papulose

Modul 3. Pigmentpathologie, gutartige und bösartige Tumorpathologie

- 3.1. Nävus
 - 3.1.1. Melanozytärer Nävus
 - 3.1.2. Kongenitaler melanozytärer Nävus
 - 3.1.3. Becker-Nävus, naevus spilus, Halonävus
 - 3.1.4. Spitz-Nävus
 - 3.1.5. Atypischer Nävus und familiäres dysplastisches Nävus-Melanom-Syndrom
- 3.2. Gutartige Tumore
 - 3.2.1. Epidermale, sebaceous, komedonale Nävi und Syndrome
 - 3.2.2. Gutartige Andexe Tumore
 - 3.2.3. Gutartige Tumore der Haut, des subkutanen Zellgewebes, der Muskeln und der Knochen
- 3.3. Intermediär bösartige und bösartige Tumore
 - 3.3.1. Basalzellkarzinom und Plattenepithelkarzinom
 - 3.3.2. Mastozytose
 - 3.3.3. Kutane Lymphome
 - 3.3.4. Infantile Fibromatose
 - 3.3.5. Dermatofibrosarcoma protuberans
- 3.4. Dermatosen mit kombinierter Hypo- und Hyperpigmentierung und Dermatosen mit Hyperpigmentierung
- 3.5. Hypopigmentierte Dermatosen
 - 3.5.1. Pathologien mit angeborener frühkindlicher Hypopigmentierung
 - 3.5.2. Pathologien mit erworbener Hypopigmentierung
- 3.6. Melanom

Modul 4. Fortschritte bei blasenbildenden Erkrankungen im Kindesalter

- 4.1. Hereditäre blasenbildende Erkrankungen
 - 4.1.1. Epidermolysis bullosa simplex
 - 4.1.2. Junktionale Epidermolysis bullosa
 - 4.1.3. Dystrophe Epidermolysis bullosa
- 4.2. Fortschritte bei der Behandlung von vererbbarer AE
- 4.3. Autoimmunerkrankungen mit Blasenbildung I
 - 4.3.1. Bullöses Pemphigoid
 - 4.3.2. Pemphigus
 - 4.3.3. Chronische Blasenbildung in der Kindheit
- 4.4. Autoimmunerkrankungen mit Blasenbildung II
 - 4.4.1. Erworbene Epidermolysis Bullosa
 - 4.4.2. Dermatitis herpetiformis
 - 4.4.3. Bullöser systemischer Lupus erythematoses
- 4.5. Umgang mit immunsuppressiven Medikamenten im Kindesalter I
 - 4.5.1. Immunsuppressive Medikamente
 - 4.5.2. Indikationen
 - 4.5.3. Handhabung
- 4.6. Umgang mit immunsuppressiven Medikamenten im Kindesalter II
 - 4.6.1. Untersuchung von Patienten, die für die Einnahme von Immunsuppressiva in Frage kommen
 - 4.6.2. Impfung und anschließende Behandlung von Patienten, die für die Einnahme von Immunsuppressiva in Frage kommen



Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Es gibt wissenschaftliche Belege für den Nutzen der Beobachtung durch Dritte: Lernen von einem Experten stärkt das Wissen und die Erinnerung und schafft Vertrauen für künftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Dermatosen, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten"

Dieser **Universitätsexperte in Dermatosen, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Dermatosen, Blasenbildung und Tumorpathologie in der Pädiatrischen Dermatologie**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Dermatosen, Blasenbildung
und Tumorpathologie in der
Pädiatrischen Dermatologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Dermatosen, Blasenbildung
und Tumorpathologie in der
Pädiatrischen Dermatologie

